Zum 65. Todestag von Erwin Johannes Bach – EDITION digital erinnert an einen außergewöhnlichen Musiker und Schriftsteller

Am 9. August 2026 jährt sich der Todestag des Musikwissenschaftlers, Komponisten, Pianisten und Schriftstellers Erwin Johannes Bach zum 65. Mal. Sein Leben war geprägt von Krieg, Verfolgung, Exil und dem unerschütterlichen Glauben an die Kraft der Musik. Aus Anlass seines Todestages erinnert EDITION digital an den vielseitigen Künstler und macht auf seine als E-Books verfügbaren Werke aufmerksam.

Erwin Johannes Bach wurde 1897 in Hildesheim geboren. Nach dem Ersten Weltkrieg studierte er Musikwissenschaft und Philosophie in Berlin und machte sich als Konzertpianist, Musikpädagoge und Schriftsteller einen Namen. Sein 1929 erschienenes Standardwerk *Die vollendete Klaviertechnik* fand internationale Beachtung. Als Gegner des Nationalsozialismus und wegen seiner jüdischen Herkunft musste er 1933 Deutschland verlassen. Über Prag gelangte er in die Sowjetunion, wo er als Professor lehrte, später jedoch Opfer der stalinistischen Verfolgungen wurde. Während der Blockade von Leningrad überlebte er mit seiner Familie Hunger, Kälte und Bombenangriffe. Nach seiner Rückkehr nach Deutschland leitete er die Internationale Musikbibliothek in Berlin und setzte seine künstlerische Arbeit fort.

Bei EDITION digital sind seine beiden literarischen Werke als E-Books erschienen. Das Wunder von Leningrad ist ein eindrucksvoller Zeitzeugenbericht über die 900 Tage dauernde Belagerung der Stadt und zugleich ein bewegendes Zeugnis von Mut, Menschlichkeit und der Kraft der Musik selbst unter unmenschlichen Bedingungen. Mit Der Hasenhirt. Einem deutschen Volksmärchen in Versen nacherzählt zeigt Bach dagegen seine poetische und humorvolle Seite und beweist seine Liebe zur deutschen Märchentradition.

Erwin Johannes Bach starb am 9. August 1961 in Berlin. Mit der digitalen Wiederveröffentlichung seiner Werke trägt EDITION digital dazu bei, das Andenken an einen außergewöhnlichen Künstler zu bewahren, dessen Lebensweg die dramatischen Umbrüche des 20. Jahrhunderts widerspiegelt und dessen Bücher bis heute nichts von ihrer Aussagekraft verloren haben. Seine Werke verbinden historische Erfahrung, Humanität und künstlerische Ausdruckskraft auf eindrucksvolle Weise.

Ansprechpartner

Gisela Pekrul
Verlagsleiterin
Tel: +49 (3860) 505788
E-Mail: editiondigital@arcor.de

Über "EDITION digital Pekrul & Sohn GbR"

EDITION digital war vor 31 Jahren ursprünglich als Verlag für elektronische Publikationen gegründet worden. Der Verlag gibt Krimis, historische Romane, Fantasy, Zeitzeugenberichte und Sachbücher (NVA-, DDR-Geschichte) sowie

Kinderbücher als barrierefreie E-Book heraus, einige auch als Hörbuch. Ein weiterer Schwerpunkt sind Grafiken und Beschreibungen von historischen Handwerks- und Berufszeichen sowie Belletristik und Sachbücher über Mecklenburg-Vorpommern. Bücher von DDR-Autoren werden als E-Book neu aufgelegt. Insgesamt umfasst das Verlagsangebot, das unter www.edition-digital.de nachzulesen ist, mehr als 1.800 Titel. Die Printsparte des Verlages war Ende 2025 von Ralf Jordan vom Geschichtlichen Büchertisch als Imprint übernommen worden.